

Quelle: lazarus.at/2019/11/09/land-salzburg-startete-pflege-kampagne-das-ist-stark

Land Salzburg startete Pflege-Kampagne: Das ist stark!



„Das ist stark!“ - Die neue Kampagne für den Pflegeberuf rückt jene Menschen in den Mittelpunkt, die wissen wovon sie reden, weil sie mitten aus der Praxis kommen. Gesundheits-Landesrat Christian Stöckl stellte den neuen Motivationsschub für junge Salzburgerinnen und Salzburger, aber auch für Wiedereinsteiger*innen und Spätberufene, gemeinsam mit vier Pflegepersonen vor.



Salzburgs Gesundheits-Landesrat Dr. Christian Stöckl mit vier Testimonials: Marianne Müller, Daria Mohajeri, Laura Glaser und Wolfgang Preiß

(Fotos:Land Salzburg/Neumayr/Probst)

Im Bundesland Salzburg braucht es mindestens 900 zusätzliche Pflegekräfte in den nächsten fünf Jahren. Die Jugend verstärkt für den Pflegeberuf zu gewinnen stehe daher ganz oben auf der umfangreichen Aktionsliste der von der

Landesregierung initiierten „Plattform Pflege“, betonte LR Stöckl. Gleichzeitig wurden bereits erste Maßnahmen umgesetzt – so wurde die Zahl der Ausbildungsplätze erhöht und die Bachelor-Pflegeausbildung an der Kardinal-Schwarzenberg-Akademie in Schwarzach etabliert.

Starker Pflegeberuf

Die Kampagne will das positive Image der Pflege fördern, also junge Menschen für den Pflegeberuf begeistern und über die vielfältigen beruflichen Entwicklungsmöglichkeiten informieren. „Wir wollen dabei nichts schönreden. Der Beruf kann hart sein, egal in welchem Bereich“, so Stöckl. Dennoch bestätigen Pflegende aus der Praxis, dass der Pflegeberuf auch viele positive Seiten hat, die zu wenig bekannt seien. „Wir haben viele Partner aus der Branche im Boot, mit denen wir eng zusammenarbeiten und uns abstimmen. Damit ist ein echter Schulterschluss gelungen“, so Stöckl.



Starke Persönlichkeiten

Zu den neuen Gesichtern der Pflegekampagne gehören u.v.a. vier starke Persönlichkeiten, die gemeinsam mit Landesrat Stöckl die Kampagne präsentierten (Bild o.):

- Marianne Müller (52) aus Hallein absolviert die Weiterbildung von der Heimhilfe zur Pflegeassistentin beim BFI. Ihr Motto: „Viel geben und noch mehr bekommen.“
- DGKP Laura Glaser, BSc (22) aus Kufstein machte ihren Bachelor-Abschluss in Gesundheits- und Krankenpflege an der FH Salzburg und

arbeitet nun auf der Onkologischen Station. Ihr Motto: „Eine Ausbildung, in der man wirklich fürs Leben lernt.“

- Wolfgang Preiß (38) aus Salzburg ist Pflegeassistent und Quereinsteiger, war früher Lagerlogistiker, und macht gerade die Weiterbildung zum Pflegefachassistenten. Sein Motto: „Anpacken, wenn andere nur daneben stehen.“
- Daria Mohajeri (30) aus Salzburg ist Fachsozialbetreuerin in der Behindertenarbeit. Ihr Motto: „Ein Job, in dem man sich verwirklichen kann.“

Starke Kampagne

Diese vier Gesichter und noch viele mehr werden in den kommenden Monaten im ganzen Bundesland omnipräsent sein – sowohl auf klassischen Medien (Plakat, Zeitungen, Radio) als auch in den sozialen Medien oder als Kino-Spot. Zentrale Informationen liefert die Kampagnen-Website dasiststark.at für all jene, die einen Pflegeberuf ergreifen, sich fortbilden wollen oder einen Job in ihrer Wohnregion suchen.

Dass die Kampagne keinen Tag zu früh kommt, unterstreichen die aktuellen Zahlen der Landesstatistik. So werden in den kommenden fünf Jahren rund 1.400 Pflegekräfte in Pension gehen. Die Bevölkerung wird also nicht nur älter und die Zahl der Pflegebedürftigen größer – es scheiden zudem auch viele Pflegepersonen aus dem Erwerbsleben aus. Im Vorjahr wurden rund 4.900 Personen in Seniorenheimen, 2.800 in der Hauskrankenpflege, 300 in Tageszentren sowie 2.100 in Einrichtungen für Menschen mit Behinderung betreut.

>> Weitere Infos auf der Kampagnen-Website: dasiststark.at